

(Wohltätigkeitsvorstellung zugunsten der Kriegsblinden.) Vor einem zahlreichen distinguierten Publikum fanden in der Wohnung des Med.-Dr. Viktor Hrdliczka am 1., 2., 8. und 9. d. Theatervorstellungen zugunsten der Kriegsblinden statt. Zur Aufführung gelangte „Dornröschen“, ein Märchenspiel in vier Akten, welches mit einem von Frau Marie Hrdliczka verfassten Prolog eingeleitet wurde. Frau Marie Hrdliczka, eine durch ihren ausgeprägten Wohltätigkeitsinn in der Gesellschaft bekannte Dame, hat auch den Text zu dem Märchenspiel in schöne Verse gekleidet, wie auch das gesamte Arrangement dieser durchaus gelungenen Vorstellung in ihren bewährten Händen lag. Die jugendlichen Darsteller Frihi Cefla, Trude, Martha und Viktor Hrdliczka, Berta Krez, Grete Grete Lausch, Julius Mautner von Marthof, Blanche Petain, Grete Piche, Viktor Papesch, Paula Seibert, Friede Stumfohl und Lilli v. Wieden-Altenbach leisteten Vorzügliches und ernteten wohlverdienten Beifall. Dem überaus wohltätigem Zwecke kann schon jetzt ein namhafter Betrag zugeführt werden. Um vielfachen Wünschen Rechnung zu tragen, wird dieses reizend schöne Märchenspiel am 30. d. in Saale des Kaufmännischen Vereines, 1. Bez., Johannesgasse 4, um 5 Uhr nachmittags öffentlich zur Aufführung gelangen, der Reinertrag wird ebenfalls Kriegsblinden gewidmet werden. Karten sind bei Frau Dr. Marie Hrdliczka, 3. Bez., Heugasse 12, erhältlich.